

BÜREN

Die Herbstmesse hat um dreizehn Aussteller zugelegt

von Oliver Menge - az Grenchner Tagblatt • 10.10.2018 um 05:00 Uhr



OK Herbstmesse Büren: v. l.: Daniel Reusser, Werbung und Finanzen;
Pius Leimer, Sekretär, Presse; Beat Schwab, Bauchef.

© Oliver Menge

Vom 25. bis 28. Oktober wartet die alle zwei Jahre stattfindende Herbstmesse mit Neuerungen auf. Bei der Anzahl Aussteller wurde ein Rekord verzeichnet.

Die Herbstmesse Büren unterscheidet sich von anderen Messen in vielerlei Hinsicht. Zum einen präsentieren hier in allererster Linie lokale und regionale Gewerbebetriebe ihre Waren und Dienstleistungen. Zum anderen zieht die alle zwei Jahre stattfindende Messe immer ein grosses Publikum an, das ebenfalls grösstenteils aus der Region und dem Seeland stammt. «Geselliges

Beisammensein und persönliche Kontakte haben in Büren traditionell einen hohen Stellenwert», so Finanzchef Daniel Reusser.

In diesem Jahr verzeichnen die Organisatoren einen Rekord: 68 Aussteller, 13 mehr als vor zwei Jahren und so viele wie jemals zuvor haben sich angemeldet. Nur 16 Aussteller sind zum ersten Mal in Büren. «In der Vergangenheit hat jeweils rund ein Drittel der Aussteller gewechselt. Heuer sind es bedeutend weniger», sagt Pius Leimer, Sekretär und Presseverantwortlicher im Organisationskomitee. Das spreche für die Verbundenheit des lokalen Gewerbes.

Aussteller von A bis Z

Aufseiten der Aussteller ist von A bis Z alles vertreten: A wie Aare Fenster Büren und Z wie der Zelgli Treff Biezwil, der sich mit dem grössten 1.-August-Brunch im Kanton Solothurn einen Namen gemacht hat. Das lokale Bürener Gewerbe ist naturgemäss stark vertreten, ebenso wie verschiedene Firmen, Gewerbebetriebe und Dienstleister aus der näheren Umgebung und dem Seeland. Das Lokalradio Canal 3 wird live aus der Messe senden. Die UBS Büren wird in Zusammenarbeit mit der Spielgruppe «Grabenäscht» den Kinderhort betreiben, die Kleinen können dort den «UBS Tobsy Cup» absolvieren, ein Plausch für die ganze Familie. Als spezieller Gast tritt das Oberwallis auf: die Aletsch Arena AG und die Gemeinde Mörel-Filet mit attraktiven Angeboten für Ferientage rund um den grossen Aletschgletscher, das Unesco- Welterbe Swiss Alps Jungfrau Aletsch aus Naters und die Belalp Bahnen AG, Blatten bei Naters, präsentieren ihre Region.

Samstag und Sonntag wird zudem das Ausbildungszentrum für Sicherheit richtiges Verhalten im Brandfall vermitteln und die Feuerwehr im Realbrandeinsatz zeigen. Dies am Aussenstand im Ausbildungszentrum selber.

Konzerte am Abend

Die Festwirtschaft, die wie in den letzten Jahren von der Familie Bigler betrieben wird und jeweils bis 23 Uhr warme Küche bietet, fährt erstmals mit mobilen, professionellen Küchencontainern auf. Diese kommen ausserhalb der Halle zu stehen. «Das bedingt natürlich, dass sie ausnivelliert und die passenden Anschlussleitungen verlegt werden müssen», so Bauchef Beat Schwab. Der so gewonnene Platz wird unter anderem für eine Bühne genutzt, denn eine weitere Neuerung der diesjährigen Messe sind zwei Konzerte am Freitag- und Samstagabend. Am Freitag wird die Sängerin und Songwriterin Jessica Maurer zusammen mit ihrer Band aus Bern auftreten. Die Mundart-Pop-Künstlerin begeisterte sowohl das Publikum als auch die Jury in der Fernsehshow «Die grössten Schweizer Talente» im Jahr 2016 mit der Eigenkomposition «Du bisch hie» und erreichte das Halbfinale. Im März dieses Jahres brachte sie ihre erste

CD, «Wär i bi», mit 12 selbstproduzierten Eigenkompositionen auf den Markt, die sie in Büren präsentieren wird. Am Samstag schliesslich tritt der Seeländer Henä auf. Sein zweites Album, «Da Vinci», schliesst nahtlos an den erfolgreichen Vorgänger «Mängisch» an. Songs mitten aus dem Leben eines nicht mehr ganz jungen Songwriters.

Im Anschluss an die Konzerte - dies eine weitere Neuerung - ist Barbetrieb in der Festwirtschaft bis um halb zwei in der Früh.

Aufbau beginnt am Dienstag

Die Messe findet wie gewohnt in der Tennishalle des Gesundheitsparks statt. Diese ist allerdings seit kurzem unterteilt, was die Einteilung der Standflächen zu einer kniffligen Angelegenheit haben werden lassen, erklärt Schwab. Nicht zuletzt auch wegen der grossen Anzahl Aussteller. Am Dienstag um 6 Uhr morgens beginnt man mit den Aufbauarbeiten. Jeder Aussteller - auch das eine Besonderheit der Herbstmesse Büren - stellt für Auf- und Abbau der Messe einen Mann. «So können wir die Kosten reduzieren und innerhalb des engen Zeitplans die Halle einrichten», erklärt Schwab.

Die Messe wird am Donnerstag, 25. Oktober, um 16 Uhr von Tony Lenz, Präsident der Berner KMU, Bernhard Rentsch, Chefredaktor des «Bieler Tagblatts», und OK-Präsident Alfred Lehmann eröffnet.

Die Eybrücke ist übrigens rechtzeitig auf Messebeginn befahrbar, die Zufahrt zur Messe am nördlichen Aareufer also gewährleistet. Parkplätze sind in ausreichendem Mass vorhanden.

Weitere Infos: www.gewerbebueren.ch

© Copyright 2010 – 2018, az Grenchner Tagblatt